

Teutsches Schulgebäw.

Der Ander Theil. Wie ein

Teutsche Schulstu-
ben/wolbesteltermassen/ gegen den
vier Winden/ der gestalt gerichtet/ daß zuvor
derst durch Gottes des Allmächtigen gnädige Be-
schätzung / die liebe Jugend hier/ in gutter Gesundheit
verharren / Ingleichen daß ihre Schreibtisch vnd
Bänckh/in solcher bequemen vnd gar gutten Ordnung
gestellt werden/ daß sie zur Gottesforcht / gutten Sit-
ten / Zucht vnd Erbarkeit/ Veneben zu Erlernung des
Schreibens / Rechnens / vnd der so hochnuß-
sichen Buchhalterey/ hierinnen erwünschte
gelegenheit finden werden.

) : o : (

Allen Christeifferrigen Liebhabern
der Teutschen Schulen / zu wolgefallen be-
schriben/ vnd mit einem hierzu hochnußlichen/
selber geradirten Kupfferstuckh in den
Truch gegeben.

Durch

Joseph Furttenbach / den Jüngern.

Anno 1649.

Kirchengebäw.

Der Erst Theil.

In was Form vnd
gestalt / nach gereot : erforderen-
der Mensur, der Länge / Tratte/ vnd Höhe /
ein mittelgrosses wol geproporvirtes/vnd beständiges
Kirchengebäwlin/ Veneben seien sonderbaren / hoch-
nußlichen commoditeren : Im wo/ vnd an welchen
Orthen der Tauffstein vnd Altar / Sowolen die Ca-
pellen/ Sacristia, Cangel/ Bibliotheca, Orgel / vnd
Gloggensturn/ neben dem gamequemen Gestüel/ ihren
gebührenden stand haben solle. Gleichfalls wie diesels-
bige KirchenOrnament, mit eringen Vnkosten auff-
zubawen/ damit hernach grosse Nußbarkeit hier
von zugewartt werden:

Gott zu Lob vnd Ehr / vnd dann
allen Liebhabern der Christlichen Kirchen zu
wolgefallen beschriben/ Auch selber mit zwey/
hierbey gar dienlichen Kupfferstucken
aufgefertiget.

Durch

Joseph Furttenbach / den Jüngern.

Anno 1649.

Mayerhoffs Gebäw.

Der Dritte Theil.

Eigendtsliche Be-
schreibung / wie ein Mayer : oder
Gülthoff/ vor Feur vnd Wasser / auch nur
vnder einem Dachwerckh wol zuversorgen / vnd bester
massen zuverwahren. Ingleichen / wie die so wol für
den Gültherten/ als auch des darob sitzenden Mayers
Wohnungszimmer / gar handsam vnd bequem fänden
angelegt. Nicht weniger wie die Stallungen für das
Vieh / Item der Dreschtemmen / Kornvierttel / sowol
das Wagenhaus in gutter Ordnung / die täglich
vorfallende Geschäfte / mit sonderbarer ringfer-
tigkeit darinnen zuverrichten/ sollen
erbatet werden.

Den Ackersleuthen / vnd wol
Haushaltenden Mayern/ zu sonderm Nutzen
gar vertretlich beschriben/ Veneben einem hierzu
nothwendigen selber radirten Kupfferstuck
vorge stellt.

Durch

Joseph Furttenbach / den Jüngern.

Anno 1649.